

Hans Diefenbacher (Hrsg.)

Anarchismus

Zur Geschichte und Idee
der herrschaftsfreien Gesellschaft

Wissenschaftliche Buchgesellschaft
Darmstadt

119, A 1

Inhalt

Hans Diefenbacher

Anarchismus - die verlorene Utopie? Eine Einführung 7

Enno Rudolph

Ich hab' mein' Sach' auf Nichts gestellt. Der Einzelne als Eigner seiner selbst bei Max Stirner. 24

Hans Diefenbacher

Anarchie ist Ordnung. Individualistischer Anarchismus bei William Godwin, AnselmeBellegarrigue und Gustav Landauer. 34

Ulrich Ratsch

Vom guten und vom bösen Menschen. Der „wissenschaftliche Anarchismus“ von Peter Kropotkin. 52

Johannes Schwerdtfeger

Anarchismus und Pädagogik oder die pädagogisch arrangierte Freiheit. 67

Hans-Richard Reuter

„Heiliger Anarchismus“. Zur Rezeption anarchistischer Motive im 'religiösen Sozialismus' bei Leonhard Ragaz. 85

Friedhelm Solms

Ich will nicht Ich sein; ich will Wir sein. Die Geschichte des ersten Berufsrevolutionärs Michail Alexandrowitsch Bakunin • . 105

Jürgen Hübner

Das kurze Leben einer Revolution. Die Machnowtschina und ihr Anführer. 129

Wolfgang Bock

Terrorismus und politischer Anarchismus im Kaiserreich. Entstehung, Entwicklung, rechtliche und politische Bekämpfung 143

Constanze Eisenbart

Erich Mühsam. Anarchismus als Traum von Menschlichkeit und Gerechtigkeit 169

Ion-Olimpiu Stamatescu

Ökologie und Anarchie. Anmerkungen zu Murray Bookchins Ökologie der Freiheit 192

Literatur. 211

Personenregister. 223

Die Autoren 229